

## Schweinegrippe – Bedrohung oder Panikmache?

23569 Lübeck, Okt. 2009

Selten ist eine Virusinfektion in den Medien so effektiv gepuscht worden wie die aktuelle Schweinegrippe. Selten hat sich so wenig bewahrheitet, was dort als Menetekel in der Öffentlichkeit ausgebreitet wurde.

Die aktuellen Zahlen Anfang Oktober 2009 lauten: ca. 22.000 Menschen von 80 Millionen sollen sich in Deutschland infiziert haben. 2 Menschen seien daran gestorben. Das sind weniger als 0.1 Promille! Wobei für uns Ärzte gar nicht nachvollziehbar ist, ob diese Betroffenen wirklich an der Schweinegrippe oder eher an einer Exacerbation ihrer chronischen Krankheiten im Alter gestorben sind. Echte Daten fallen in solchen Fällen gern unter den Datenschutz!

*Hier eine Pressemeldung vom April:*

### **Schweinegrippe harmlos?**

Mittwoch, 29. April 2009

Erste Zweifel an Gefährlichkeit der Schweinegrippe. Nach gefälschten Fallzahlen aus Mexiko Unsicherheit über Virulenz des Erregers. "Die Diagnose des A/H1N1-Virus ist schwierig und unter den mexikanischen Gesundheitsbedingungen nicht möglich.

<http://www.mmnews.de/index.php/200904292849/MM-News/Schweinegrippe-harmlos.html>

Wäre die Schweinegrippe wirklich das, was man so in der Fachpresse wie auch in der Laienpresse liest, dann wären inzwischen deutlich mehr als eine Million Patienten in Deutschland betroffen.

– Aber es könnte ja im Winter eine wesentlich aggressivere Variante des Virus auftreten...?

Es könnte sich nach der Massenimpfung zeigen, dass wesentlich mehr Menschen durch die Impfung und ihre Nebenwirkungen krank wurden als durch das Virus!

Vor diesem Hintergrund wird sicher einfach verständlich, warum ich meinen Patienten wie auch meiner Familie nur abraten kann, sich von dieser Pharmahysterie anstecken zu lassen, zumal es einfache Wege der Vorbeugung und Heilung bei einem eventuellen Infekt gibt.

### Meine Therapieempfehlung orthomolekular und homöopatisch:

*Acerola-Zink* vorbeugend 3x1-2 pro Tag, bei Krankheitsgefühl oder Fieber bis zu 6x2 mit etwas fester Kost und reichlich Trinkmenge von mehr als 2 Liter Wasser, ggf. heiß

*Magnesium-Calcium* 3-5x 2-3 Kapseln nach der Mahlzeit sowohl zur Entsäuerung als auch zur Optimierung der Synthese von Immunglobulinen

*3-Sym-Biose plus* im Krankheitsfall 3x2 zum Essen, prophylaktisch 3x1 zum Essen

*Nisylen* prophylaktisch 3x10 Trpf. für ca. 2 Wochen, im Krankheitsfall ggf. 10 Trpf. pro Stunde ca. 10 Mal pro Tag, kann z.B. auch mit Echinazin-Trpf. kombiniert werden

Warum ich auch ein Mittel für den Darm empfehle? Weil der weitaus größte Teil unseres Immunsystems im Darm liegt!

Oder um es mit einem alten Spruch zu sagen: Gesunder Darm macht Doktor arm!



Kommen Sie gesund durch den Winter!

Ihr

Peter-Hansen Volkmann

[www.naturheilkunde-volkmann.de](http://www.naturheilkunde-volkmann.de)